

# SICHERHEITSDATENBLATT



Infection Detection Panel I, Part Number 8929000

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

<b>Produktname</b>	:	Infection Detection Panel I, Part Number 8929000
<b>Teile-Nr. (Chemikalien-Kit)</b>	:	8929000
<b>Teile-Nr.</b>	:	FITC Mouse anti-human 8929996 CD14
	:	PE Mouse anti-human 8929997 CD64
	:	PerCP Mouse anti-human CD45 8929998
	:	APC Mouse anti-human HLA-DR 8929999
	:	Lysing solution 891B604

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

<b>Verwendungszwecke</b>	:	Nur für Forschungszwecke. Nicht für diagnostische Verfahren geeignet (RUO).
	:	FITC Mouse anti-human CD14 0.25 ml
	:	PE Mouse anti-human CD64 0.25 ml
	:	PerCP Mouse anti-human CD45 0.25 ml
	:	APC Mouse anti-human HLA-DR 0.25 ml
	:	Lysing solution 5 ml

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Agilent Technologies Manufacturing GmbH & Co. KG  
Hewlett-Packard-Str. 8  
76337 Waldbronn  
Deutschland  
0800 603 1000

**E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB** : pdl-msds\_author@agilent.com

### 1.4 Notrufnummer

**Notrufnummer (mit Öffnungszeiten)** : CHEMTREC®: 0800-181-7059

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

<b>Produktdefinition</b>	:	FITC Mouse anti-human Gemisch CD14
	:	PE Mouse anti-human Gemisch CD64
	:	PerCP Mouse anti-human CD45 Gemisch
	:	APC Mouse anti-human HLA-DR Gemisch
	:	Lysing solution Gemisch

[Einstufung gemäß der Verordnung \(EG\) Nr. 1272/2008 \[CLP/GHS\]](#)

Infection Detection Panel I, Part Number 8929000

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### FITC Mouse anti-human CD14

H412 LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND

### PE Mouse anti-human CD64

H412 LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND

### PerCP Mouse anti-human CD45

H412 LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND

### APC Mouse anti-human HLA-DR

H412 LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND

### Lysing solution

H302 AKUTE TOXIZITÄT (Oral)  
H312 AKUTE TOXIZITÄT (Dermal)  
H315 ÄTZ-/REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT  
H319 SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG  
H317 SENSIBILISIERUNG DER HAUT  
H341 KEIMZELLMUTAGENITÄT  
H350 KARZINOGENITÄT  
H335 SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (EINMALIGE EXPOSITION) (Atemwegsreizung)

### Inhaltsstoffe mit nicht bekannter Toxizität

: Lysing solution

Prozentsatz des Gemisches, der aus Bestandteilen mit unbekannter dermaler akuter Toxizität besteht: 1 - 10%  
Prozentsatz des Gemisches, der aus Bestandteilen mit unbekannter inhalativer akuter Toxizität besteht: 1 - 10%  
Prozentsatz des Gemisches, der aus Bestandteilen mit unbekannter oraler akuter Toxizität besteht: 1 - 10%

### Inhaltsstoffe mit nicht bekannter Ökotoxizität

: Lysing solution

Enthält 1 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme : Lysing solution



### Signalwort

: FITC Mouse anti-human CD14 Kein Signalwort.  
PE Mouse anti-human CD64 Kein Signalwort.  
PerCP Mouse anti-human CD45 Kein Signalwort.  
APC Mouse anti-human HLA-DR Kein Signalwort.  
Lysing solution Gefahr

**Infection Detection Panel I, Part Number 8929000**

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

<b>Gefahrenhinweise</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H302 + H312 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt. H315 - Verursacht Hautreizungen. H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319 - Verursacht schwere Augenreizung. H335 - Kann die Atemwege reizen. H341 - Kann vermutlich genetische Defekte verursachen. H350 - Kann Krebs erzeugen.
<b>Sicherheitshinweise</b>		
<b>Prävention</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. P280 - Schutzhandschuhe tragen. Schutzkleidung tragen. Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen. P261 - Einatmen von Dampf vermeiden.
<b>Reaktion</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. P308 + P313 - BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
<b>Lagerung</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. P403 + P233 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
<b>Entsorgung</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR	P501 - Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen. P501 - Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen. P501 - Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen. P501 - Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen.

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

	Lysing solution	P501 - Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen.
<b>Gefährliche Inhaltsstoffe</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Nicht anwendbar.
	PE Mouse anti-human CD64	Nicht anwendbar.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Nicht anwendbar.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Nicht anwendbar.
	Lysing solution	- 2,2'-Oxydiethanol - Formaldehyd
<b>Ergänzende Kennzeichnungselemente</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Nicht anwendbar.
	PE Mouse anti-human CD64	Nicht anwendbar.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Nicht anwendbar.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Nicht anwendbar.
	Lysing solution	Nicht anwendbar.
<b>Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Nicht anwendbar.
	PE Mouse anti-human CD64	Nicht anwendbar.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Nicht anwendbar.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Nicht anwendbar.
	Lysing solution	Nur für gewerbliche Anwender.
<b>Spezielle Verpackungsanforderungen</b>		
<b>Tastbarer Warnhinweis</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Nicht anwendbar.
	PE Mouse anti-human CD64	Nicht anwendbar.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Nicht anwendbar.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Nicht anwendbar.
	Lysing solution	Nicht anwendbar.
<b>2.3 Sonstige Gefahren</b>		
<b>Das Produkt entspricht den Kriterien für PBT- oder vPvB-Stoffen gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.
	PE Mouse anti-human CD64	Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.
	Lysing solution	Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.

Infection Detection Panel I, Part Number 8929000

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

<b>Andere Gefahren, die zu keiner Einstufung führen</b>	:	FITC Mouse anti-human CD14	Keine bekannt.
		PE Mouse anti-human CD64	Keine bekannt.
		PerCP Mouse anti-human CD45	Keine bekannt.
		APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine bekannt.
		Lysing solution	Keine bekannt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

<b>3.1 Stoffe</b>	:	FITC Mouse anti-human CD14	Gemisch
		PE Mouse anti-human CD64	Gemisch
		PerCP Mouse anti-human CD45	Gemisch
		APC Mouse anti-human HLA-DR	Gemisch
		Lysing solution	Gemisch

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Identifikatoren	%	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Typ
<b>FITC Mouse anti-human CD14</b> Natriumazid	EG: 247-852-1 CAS: 26628-22-8 Verzeichnis: 011-004-00-7	≤1	Acute Tox. 2, H300 Aquatic Acute 1, H400 (M=1) Aquatic Chronic 1, H410 (M=1) EUH032	[1] [2]
<b>PE Mouse anti-human CD64</b> Natriumazid	EG: 247-852-1 CAS: 26628-22-8 Verzeichnis: 011-004-00-7	≤1	Acute Tox. 2, H300 Aquatic Acute 1, H400 (M=1) Aquatic Chronic 1, H410 (M=1) EUH032	[1] [2]
<b>PerCP Mouse anti-human CD45</b> Natriumazid	EG: 247-852-1 CAS: 26628-22-8 Verzeichnis: 011-004-00-7	≤1	Acute Tox. 2, H300 Aquatic Acute 1, H400 (M=1) Aquatic Chronic 1, H410 (M=1) EUH032	[1] [2]
<b>APC Mouse anti-human HLA-DR</b> Natriumazid	EG: 247-852-1 CAS: 26628-22-8 Verzeichnis: 011-004-00-7	≤1	Acute Tox. 2, H300 Aquatic Acute 1, H400 (M=1) Aquatic Chronic 1, H410 (M=1) EUH032	[1] [2]
<b>Lysing solution</b> 2,2'-Oxydiethanol	EG: 203-872-2 CAS: 111-46-6 Verzeichnis: 603-140-00-6	≥25 - ≤50	Acute Tox. 4, H302	[1] [2]
Formaldehyd	EG: 200-001-8 CAS: 50-00-0 Verzeichnis: 605-001-00-5	≥10 - <15	Acute Tox. 3, H301 Acute Tox. 3, H311 Acute Tox. 3, H331 Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Muta. 2, H341 Carc. 1B, H350 STOT SE 3, H335  <b>Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.</b>	[1] [2]

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Es sind keine zusätzliche Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.

#### Typ

- [1] Stoff eingestuft als gesundheitsgefährdend oder umweltgefährlich
- [2] Stoff mit einem Arbeitsplatzgrenzwert
- [3] Stoff erfüllt die Kriterien für PBT gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII
- [4] Stoff erfüllt die Kriterien für vPvB gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII
- [5] Ähnlich besorgniserregender Stoff
- [6] Zusätzliche Offenlegung gemäß Unternehmensrichtlinie

Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Augenkontakt</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.
	PE Mouse anti-human CD64	Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.
	Lysing solution	Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Einen Arzt verständigen.
<b>Inhalativ</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.
	PE Mouse anti-human CD64	Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die



## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

PerCP Mouse anti-human CD45	gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern. Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.
APC Mouse anti-human HLA-DR	Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.
Lysing solution	Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atmemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Einen Arzt verständigen. Falls nötig ein Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern. Bei Einatmen der Verbrennungsprodukte können Symptome verzögert eintreten. Die betroffene Person muss möglicherweise 48 Stunden unter ärztlicher Beobachtung bleiben.
<b>Hautkontakt</b>	
: FITC Mouse anti-human CD14	Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.
PE Mouse anti-human CD64	Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.
PerCP Mouse anti-human CD45	Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

		Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.
	Lysing solution	Mit viel Wasser und Seife waschen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Waschen Sie verunreinigte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen oder tragen Sie Handschuhe dabei. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Einen Arzt verständigen. Falls nötig ein Giftnformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Im Fall von Beschwerden oder Symptomen weitere Einwirkung vermeiden. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.
<b>Verschlucken</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Den Mund mit Wasser ausspülen. Gebißprothese falls vorhanden entfernen. Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Bei Übelkeit nicht weiter trinken lassen, da Erbrechen gefährlich sein kann. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.
	PE Mouse anti-human CD64	Den Mund mit Wasser ausspülen. Gebißprothese falls vorhanden entfernen. Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Bei Übelkeit nicht weiter trinken lassen, da Erbrechen gefährlich sein kann. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Den Mund mit Wasser ausspülen. Gebißprothese falls vorhanden entfernen. Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Bei Übelkeit nicht weiter trinken lassen, da Erbrechen gefährlich sein kann. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Sollte Erbrechen eintreten, den



## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

		<p>Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.</p>
APC Mouse anti-human HLA-DR		<p>Den Mund mit Wasser ausspülen. Gebißprothese falls vorhanden entfernen. Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Bei Übelkeit nicht weiter trinken lassen, da Erbrechen gefährlich sein kann. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.</p>
Lysing solution		<p>Den Mund mit Wasser ausspülen. Gebißprothese falls vorhanden entfernen. Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Bei Übelkeit nicht weiter trinken lassen, da Erbrechen gefährlich sein kann. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Einen Arzt verständigen. Falls nötig ein Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.</p>
<b>Schutz der Ersthelfer</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	<p>Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.</p>
	PE Mouse anti-human CD64	<p>Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.</p>
	PerCP Mouse anti-human CD45	<p>Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.</p>
	APC Mouse anti-human HLA-DR	<p>Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Für die Erste Hilfe leistende Person kann</p>

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Lysing solution

es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Waschen Sie verunreinigte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen oder tragen Sie Handschuhe dabei.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

<b>Augenkontakt</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	PE Mouse anti-human CD64	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	Lysing solution	Verursacht schwere Augenreizung.
<b>Inhalativ</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	PE Mouse anti-human CD64	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	Lysing solution	Kann die Atemwege reizen.
<b>Hautkontakt</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	PE Mouse anti-human CD64	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	Lysing solution	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
<b>Verschlucken</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	PE Mouse anti-human CD64	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	Lysing solution	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

#### Zeichen/Symptome von Überexposition

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Augenkontakt</b>	:	FITC Mouse anti-human CD14	Keine spezifischen Daten.
		PE Mouse anti-human CD64	Keine spezifischen Daten.
		PerCP Mouse anti-human CD45	Keine spezifischen Daten.
		APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine spezifischen Daten.
		Lysing solution	Zu den Symptomen können gehören: Schmerzen oder Reizung Tränenfluss Rötung
<b>Inhalativ</b>	:	FITC Mouse anti-human CD14	Keine spezifischen Daten.
		PE Mouse anti-human CD64	Keine spezifischen Daten.
		PerCP Mouse anti-human CD45	Keine spezifischen Daten.
		APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine spezifischen Daten.
		Lysing solution	Zu den Symptomen können gehören: Reizungen der Atemwege Husten
<b>Hautkontakt</b>	:	FITC Mouse anti-human CD14	Keine spezifischen Daten.
		PE Mouse anti-human CD64	Keine spezifischen Daten.
		PerCP Mouse anti-human CD45	Keine spezifischen Daten.
		APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine spezifischen Daten.
		Lysing solution	Zu den Symptomen können gehören: Reizung Rötung
<b>Verschlucken</b>	:	FITC Mouse anti-human CD14	Keine spezifischen Daten.
		PE Mouse anti-human CD64	Keine spezifischen Daten.
		PerCP Mouse anti-human CD45	Keine spezifischen Daten.
		APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine spezifischen Daten.
		Lysing solution	Keine spezifischen Daten.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

<b>Hinweise für den Arzt</b>	:	FITC Mouse anti-human CD14	Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalieren größerer Mengen sofort den Spezialisten der Giftinformationszentrale kontaktieren.
		PE Mouse anti-human CD64	Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalieren größerer Mengen sofort den Spezialisten der Giftinformationszentrale kontaktieren.
		PerCP Mouse anti-human CD45	Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalieren größerer Mengen sofort den Spezialisten der Giftinformationszentrale kontaktieren.
		APC Mouse anti-human HLA-DR	Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalieren größerer Mengen sofort den Spezialisten der Giftinformationszentrale kontaktieren.
		Lysing solution	Bei Einatmen der Verbrennungsprodukte können Symptome verzögert eintreten. Die betroffene Person muss möglicherweise 48 Stunden unter ärztlicher Beobachtung bleiben.

**Infection Detection Panel I, Part Number 8929000**

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

<b>Besondere Behandlungen</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Keine besondere Behandlung.
	PE Mouse anti-human CD64	Keine besondere Behandlung.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Keine besondere Behandlung.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine besondere Behandlung.
	Lysing solution	Keine besondere Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

<b>Geeignete Löschmittel</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Ein Löschmittel verwenden, welches auch für angrenzende Feuer geeignet ist.
	PE Mouse anti-human CD64	Ein Löschmittel verwenden, welches auch für angrenzende Feuer geeignet ist.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Ein Löschmittel verwenden, welches auch für angrenzende Feuer geeignet ist.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Ein Löschmittel verwenden, welches auch für angrenzende Feuer geeignet ist.
	Lysing solution	Ein Löschmittel verwenden, welches auch für angrenzende Feuer geeignet ist.
<b>Ungeeignete Löschmittel</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Keine bekannt.
	PE Mouse anti-human CD64	Keine bekannt.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Keine bekannt.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine bekannt.
	Lysing solution	Keine bekannt.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

<b>Gefahren, die von dem Stoff oder der Mischung ausgehen</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen. Dieses Material ist für Wasserorganismen schädlich und hat langfristige Auswirkungen. Mit diesem Stoff kontaminiertes Löschwasser muß eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluß gelangen.
	PE Mouse anti-human CD64	Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen. Dieses Material ist für Wasserorganismen schädlich und hat langfristige Auswirkungen. Mit diesem Stoff kontaminiertes Löschwasser muß eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluß gelangen.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen. Dieses Material ist für Wasserorganismen schädlich und hat langfristige Auswirkungen. Mit diesem Stoff kontaminiertes Löschwasser muß eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluß gelangen.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen. Dieses Material ist für Wasserorganismen schädlich und hat langfristige Auswirkungen. Mit diesem Stoff kontaminiertes Löschwasser muß eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluß gelangen.
	Lysing solution	Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

<b>Gefährliche Verbrennungsprodukte</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Keine spezifischen Daten.
	PE Mouse anti-human CD64	Keine spezifischen Daten.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Keine spezifischen Daten.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine spezifischen Daten.
	Lysing solution	Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlendioxid Kohlenmonoxid Stickoxide Schwefeloxide Metalloxide/Oxide

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

<b>Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrpersonal</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
	PE Mouse anti-human CD64	Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
	Lysing solution	Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundschutz bei Unfällen mit Chemikalien.
	PE Mouse anti-human CD64	Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundschutz bei Unfällen mit Chemikalien.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

APC Mouse anti-human HLA-DR	Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundschatz bei Unfällen mit Chemikalien. Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundschatz bei Unfällen mit Chemikalien.
Lysing solution	Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundschatz bei Unfällen mit Chemikalien.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

<b>Nicht für Notfälle geschultes Personal</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.
	PE Mouse anti-human CD64	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.
	Lysing solution	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Für



## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

		ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.
<b>Einsatzkräfte</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Nicht für Notfälle geschultes Personal".
	PE Mouse anti-human CD64	Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Nicht für Notfälle geschultes Personal".
	PerCP Mouse anti-human CD45	Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Nicht für Notfälle geschultes Personal".
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Nicht für Notfälle geschultes Personal".
	Lysing solution	Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Nicht für Notfälle geschultes Personal".
<b>6.2 Umweltschutzmaßnahmen</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft). Stoff ist wasserverschmutzend. Kann bei Freisetzung in großen Mengen umweltschädlich sein.
	PE Mouse anti-human CD64	Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft). Stoff ist wasserverschmutzend. Kann bei Freisetzung in großen Mengen umweltschädlich sein.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft). Stoff ist wasserverschmutzend. Kann bei Freisetzung in großen Mengen umweltschädlich sein.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft). Stoff ist wasserverschmutzend. Kann bei Freisetzung in großen Mengen umweltschädlich sein.
	Lysing solution	Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft).

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

<b>Reinigungsmethoden</b>	:	FITC Mouse anti-human CD14	Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.
		PE Mouse anti-human CD64	Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.
		PerCP Mouse anti-human CD45	Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.
		APC Mouse anti-human HLA-DR	Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.
		Lysing solution	Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte** : Siehe Abschnitt 1 für Kontaktinformationen im Notfall.  
Siehe Abschnitt 8 für Informationen bezüglich geeigneter persönlicher Schutzausrüstung.  
Siehe Abschnitt 13 für weitere Angaben zur Abfallbehandlung.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

<b>Schutzmaßnahmen</b>	:	FITC Mouse anti-human CD14	Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Nicht verschlucken. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Im Originalbehälter oder einem zugelassenen Ersatzbehälter aufbewahren, der aus einem kompatiblen Material gefertigt wurde. Bei Nichtgebrauch fest geschlossen halten. Leere Behälter enthalten Produktrückstände und können gefährlich sein. Behälter nicht wiederverwenden.
		PE Mouse anti-human CD64	Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Nicht verschlucken. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Im Originalbehälter oder einem zugelassenen Ersatzbehälter aufbewahren, der aus einem kompatiblen Material gefertigt wurde. Bei

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

		<p>Nichtgebrauch fest geschlossen halten. Leere Behälter enthalten Produktrückstände und können gefährlich sein. Behälter nicht wiederverwenden.</p>
PerCP Mouse anti-human CD45		<p>Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Nicht verschlucken. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Im Originalbehälter oder einem zugelassenen Ersatzbehälter aufbewahren, der aus einem kompatiblen Material gefertigt wurde. Bei Nichtgebrauch fest geschlossen halten. Leere Behälter enthalten Produktrückstände und können gefährlich sein. Behälter nicht wiederverwenden.</p>
APC Mouse anti-human HLA-DR		<p>Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Nicht verschlucken. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Im Originalbehälter oder einem zugelassenen Ersatzbehälter aufbewahren, der aus einem kompatiblen Material gefertigt wurde. Bei Nichtgebrauch fest geschlossen halten. Leere Behälter enthalten Produktrückstände und können gefährlich sein. Behälter nicht wiederverwenden.</p>
Lysing solution		<p>Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Personen mit anamnestischer überempfindlicher Haut sollten keine Arbeiten verrichten bei denen dieses Produkt verwendet wird. Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Nicht in die Augen oder auf die Haut oder auf die Kleidung geraten lassen. Nicht verschlucken. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Im Originalbehälter oder einem zugelassenen Ersatzbehälter aufbewahren, der aus einem kompatiblen Material gefertigt wurde. Bei Nichtgebrauch fest geschlossen halten. Leere Behälter enthalten Produktrückstände und können gefährlich sein. Behälter nicht wiederverwenden.</p>
	: FITC Mouse anti-human CD14	<p>Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.</p>
	PE Mouse anti-human CD64	<p>Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.</p>
	PerCP Mouse anti-human CD45	<p>Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.</p>
	APC Mouse anti-human	<p>Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen</p>

### Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

HLA-DR	diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.
Lysing solution	Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Lagerung

: FITC Mouse anti-human CD14	Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.
PE Mouse anti-human CD64	Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.
PerCP Mouse anti-human CD45	Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.
APC Mouse anti-human HLA-DR	Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Behälter bis zur

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Lysing solution	<p>Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.</p> <p>Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Unter Verschluss aufbewahren. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.</p>
-----------------	---

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

<b>Empfehlungen</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Industrielle Verwendungen, Gewerbliche Anwendungen. Industrielle Verwendungen, Gewerbliche Anwendungen. Industrielle Verwendungen, Gewerbliche Anwendungen. Industrielle Verwendungen, Gewerbliche Anwendungen. Industrielle Verwendungen, Gewerbliche Anwendungen.
<b>Spezifische Lösungen für den Industriesektor</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatz-Grenzwerte

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Expositionsgrenzwerte
<b>FITC Mouse anti-human CD14</b> Natriumazid	<b>DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2019).</b> 8-Stunden-Mittelwert: 0.2 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunden. Form: einatembare Fraktion Spitzenbegrenzung: 0.4 mg/m <sup>3</sup> , 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. Form: einatembare Fraktion <b>TRGS 900 AGW (Deutschland, 3/2019).</b> Schichtmittelwert: 0.2 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunden. Kurzzeitwert: 0.4 mg/m <sup>3</sup> 15 Minuten.
<b>PE Mouse anti-human CD64</b>	



Infection Detection Panel I, Part Number 8929000

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Natriumazid	<p><b>DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2019).</b> 8-Stunden-Mittelwert: 0.2 mg/m<sup>3</sup> 8 Stunden. Form: einatembare Fraktion Spitzenbegrenzung: 0.4 mg/m<sup>3</sup>, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. Form: einatembare Fraktion <b>TRGS 900 AGW (Deutschland, 3/2019).</b> Schichtmittelwert: 0.2 mg/m<sup>3</sup> 8 Stunden. Kurzzeitwert: 0.4 mg/m<sup>3</sup> 15 Minuten.</p>
<b>PerCP Mouse anti-human CD45</b> Natriumazid	<p><b>DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2019).</b> 8-Stunden-Mittelwert: 0.2 mg/m<sup>3</sup> 8 Stunden. Form: einatembare Fraktion Spitzenbegrenzung: 0.4 mg/m<sup>3</sup>, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. Form: einatembare Fraktion <b>TRGS 900 AGW (Deutschland, 3/2019).</b> Schichtmittelwert: 0.2 mg/m<sup>3</sup> 8 Stunden. Kurzzeitwert: 0.4 mg/m<sup>3</sup> 15 Minuten.</p>
<b>APC Mouse anti-human HLA-DR</b> Natriumazid	<p><b>DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2019).</b> 8-Stunden-Mittelwert: 0.2 mg/m<sup>3</sup> 8 Stunden. Form: einatembare Fraktion Spitzenbegrenzung: 0.4 mg/m<sup>3</sup>, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. Form: einatembare Fraktion <b>TRGS 900 AGW (Deutschland, 3/2019).</b> Schichtmittelwert: 0.2 mg/m<sup>3</sup> 8 Stunden. Kurzzeitwert: 0.4 mg/m<sup>3</sup> 15 Minuten.</p>
<b>Lysing solution</b> 2,2'-Oxydiethanol	<p><b>TRGS 900 AGW (Deutschland, 3/2019).</b> Schichtmittelwert: 44 mg/m<sup>3</sup> 8 Stunden. Kurzzeitwert: 176 mg/m<sup>3</sup> 15 Minuten. Schichtmittelwert: 10 ppm 8 Stunden. Kurzzeitwert: 40 ppm 15 Minuten. <b>DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2019).</b> 8-Stunden-Mittelwert: 10 ppm 8 Stunden. Spitzenbegrenzung: 40 ppm, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. 8-Stunden-Mittelwert: 44 mg/m<sup>3</sup> 8 Stunden. Spitzenbegrenzung: 176 mg/m<sup>3</sup>, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten.</p>
Formaldehyd	<p><b>DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2019). Hautsensibilisator.</b> 8-Stunden-Mittelwert: 0.3 ppm 8 Stunden. Momentanwert: 1 ml/m<sup>3</sup> 8-Stunden-Mittelwert: 0.37 mg/m<sup>3</sup> 8 Stunden. Momentanwert: 1.2 mg/m<sup>3</sup> Spitzenbegrenzung: 0.74 mg/m<sup>3</sup>, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. Spitzenbegrenzung: 0.6 ppm, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. <b>TRGS 900 AGW (Deutschland, 3/2019). Hautsensibilisator.</b> Schichtmittelwert: 0.37 mg/m<sup>3</sup> 8 Stunden. Schichtmittelwert: 0.3 ppm 8 Stunden. Kurzzeitwert: 0.6 ppm 15 Minuten. Kurzzeitwert: 0.74 mg/m<sup>3</sup> 15 Minuten.</p>



## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**Empfohlene Überwachungsverfahren** : Falls dieses Produkt Inhaltsstoffe mit Expositionsgrenzen enthält, kann eine persönliche, atmosphärische (bezogen auf den Arbeitsplatz) oder biologische Überwachung erforderlich sein, um die Wirksamkeit der Belüftung oder anderer Kontrollmaßnahmen und/oder die Notwendigkeit der Verwendung von Atemschutzgeräten zu ermitteln. Es sollte ein Hinweis auf Überprüfungsnormen erfolgen, wie beispielsweise der Folgende: Europäische Norm DIN EN 689 (Arbeitsplatzatmosphären - Anleitung zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen zum Vergleich mit Grenzwerten und Messstrategie) Europäische Norm DIN EN 14042 (Arbeitsplatzatmosphären - Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe) Europäische Norm DIN EN 482 (Arbeitsplatzatmosphären - Allgemeine Anforderungen an die Leistungsfähigkeit von Verfahren zur Messung chemischer Arbeitsstoffe) Hinweis auf nationale Anleitungsdokumente für Methoden zur Bestimmung gefährlicher Stoffe wird ebenfalls gefordert.

### DNELs/DMELs

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Typ	Exposition	Wert	Population	Wirkungen
Lysing solution 2,2'-Oxydiethanol	DNEL	Langfristig Inhalativ	12 mg/m <sup>3</sup>	Allgemeinbevölkerung	Örtlich
	DNEL	Langfristig Inhalativ	12 mg/m <sup>3</sup>	Allgemeinbevölkerung	Systemisch
	DNEL	Langfristig Dermal	53 mg/kg bw/Tag	Allgemeinbevölkerung	Systemisch
	DNEL	Langfristig Inhalativ	60 mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter	Örtlich
	DNEL	Langfristig Inhalativ	60 mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	Langfristig Dermal	106 mg/kg bw/Tag	Arbeiter	Systemisch
Formaldehyd	DNEL	Langfristig Inhalativ	0.1 mg/m <sup>3</sup>	Allgemeinbevölkerung	Örtlich
	DNEL	Langfristig Inhalativ	0.5 mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter	Örtlich
	DNEL	Kurzfristig Inhalativ	1 mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter	Örtlich
	DNEL	Langfristig Inhalativ	3.2 mg/m <sup>3</sup>	Allgemeinbevölkerung	Systemisch
	DNEL	Langfristig Oral	4.1 mg/kg bw/Tag	Allgemeinbevölkerung	Systemisch
	DNEL	Langfristig Inhalativ	9 mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	Langfristig Dermal	102 mg/kg bw/Tag	Allgemeinbevölkerung	Systemisch
	DNEL	Langfristig Dermal	240 mg/kg bw/Tag	Arbeiter	Systemisch

### PNECs

Es liegen keine PNECs-Werte vor.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** : Wenn bei der Arbeit Staub, Rauch, Gas, Dämpfe oder Nebel entstehen, verwenden Sie Prozesskammern, örtliche Abluftanlagen oder andere technische Einrichtungen, um die Exposition der Arbeiter unterhalb der empfohlenen oder gesetzlich vorgeschriebenen Grenzen zu halten.

### Individuelle Schutzmaßnahmen

**Hygienische Maßnahmen** : Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht. Geeignete Methoden zur Beseitigung kontaminierter Kleidung wählen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Arbeitsbereichs Augenspülstationen und Sicherheitsduschen vorhanden sind.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- Augen-/Gesichtsschutz** : Wenn die Risikobeurteilung dies erfordert, sollten Schutzbrillen getragen werden, die einer anerkannten Norm entsprechen, um die Exposition gegenüber Flüssigkeitsspritzern, Nebeln, Gasen oder Stäuben zu vermeiden. Wenn ein Kontakt möglich ist, dann muss folgende Schutzausrüstung getragen werden, es sei denn, die Beurteilung erfordert einen höheren Schutzgrad: Schutzbrille mit Seitenblenden.
- Hautschutz**
- Handschutz** : Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert. Unter Berücksichtigung der durch den Handschuhhersteller angegebenen Parameter ist während des Gebrauchs zu überprüfen, dass die Handschuhe ihre Schutzeigenschaften noch gewährleisten. Es muss darauf hingewiesen werden, dass die Durchbruchzeit für Handschuhmaterial für verschiedene Handschuhhersteller unterschiedlich sein kann. Bei Gemischen, die aus mehreren Stoffen bestehen, kann die Schutzzeit der Handschuhe nicht genau abgeschätzt werden.
- Körperschutz** : Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt und von einem Spezialisten genehmigt werden.
- Anderer Hautschutz** : Geeignetes Schuhwerk und zusätzliche Hautschutzmaßnahmen auf Basis der durchzuführenden Aufgabe und der damit verbundenen Gefahren wählen, und vorgängig durch einen Fachmann genehmigen lassen.
- Atemschutz** : Wählen Sie – basierend auf der Gefahr und dem Risiko einer Exposition – die Atemschutzmaske aus, die die entsprechenden Standards erfüllt und über die entsprechenden Zertifikationen verfügt. Atemschutzmasken müssen gemäß dem Atemschutzprogramm benutzt werden, um einen richtigen Sitz, eine adäquate Schulung und andere wichtige Verwendungsaspekte sicherstellen zu können.
- Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** : Emissionen von Belüftungs- und Prozessgeräten sollten überprüft werden, um sicherzugehen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze genügen. In einigen Fällen werden Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an den Prozessanlagen erforderlich sein, um die Emissionen auf akzeptable Werte herabzusetzen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

<b>Physikalischer Zustand</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Flüssigkeit.
	: PE Mouse anti-human CD64	Flüssigkeit.
	: PerCP Mouse anti-human CD45	Flüssigkeit.
	: APC Mouse anti-human HLA-DR	Flüssigkeit.
	: Lysing solution	Flüssigkeit.
<b>Farbe</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Nicht verfügbar.
	: PE Mouse anti-human CD64	Nicht verfügbar.
	: PerCP Mouse anti-human CD45	Nicht verfügbar.
	: APC Mouse anti-human HLA-DR	Nicht verfügbar.
	: Lysing solution	Nicht verfügbar.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Geruch</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Nicht verfügbar.
	PE Mouse anti-human CD64	Nicht verfügbar.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Nicht verfügbar.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Nicht verfügbar.
	Lysing solution	Nicht verfügbar.
<b>Geruchsschwelle</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Nicht verfügbar.
	PE Mouse anti-human CD64	Nicht verfügbar.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Nicht verfügbar.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Nicht verfügbar.
	Lysing solution	Nicht verfügbar.
<b>pH-Wert</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Nicht verfügbar.
	PE Mouse anti-human CD64	Nicht verfügbar.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Nicht verfügbar.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Nicht verfügbar.
	Lysing solution	Nicht verfügbar.
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	0°C
	PE Mouse anti-human CD64	0°C
	PerCP Mouse anti-human CD45	0°C
	APC Mouse anti-human HLA-DR	0°C
	Lysing solution	Nicht verfügbar.
<b>Siedebeginn und Siedebereich</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	100°C
	PE Mouse anti-human CD64	100°C
	PerCP Mouse anti-human CD45	100°C
	APC Mouse anti-human HLA-DR	100°C
	Lysing solution	Nicht verfügbar.
<b>Flammpunkt</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Nicht verfügbar.
	PE Mouse anti-human CD64	Nicht verfügbar.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Nicht verfügbar.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Nicht verfügbar.
	Lysing solution	Nicht verfügbar.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Nicht verfügbar.
	PE Mouse anti-human CD64	Nicht verfügbar.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Nicht verfügbar.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Nicht verfügbar.
	Lysing solution	Nicht verfügbar.
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Nicht anwendbar.
	PE Mouse anti-human CD64	Nicht anwendbar.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Nicht anwendbar.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Nicht anwendbar.
	Lysing solution	Nicht anwendbar.
<b>Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Nicht verfügbar.
	PE Mouse anti-human CD64	Nicht verfügbar.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Nicht verfügbar.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Nicht verfügbar.
	Lysing solution	Nicht verfügbar.
<b>Dampfdruck</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Nicht verfügbar.
	PE Mouse anti-human CD64	Nicht verfügbar.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Nicht verfügbar.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Nicht verfügbar.
	Lysing solution	Nicht verfügbar.
<b>Dampfdichte</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Nicht verfügbar.
	PE Mouse anti-human CD64	Nicht verfügbar.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Nicht verfügbar.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Nicht verfügbar.
	Lysing solution	Nicht verfügbar.
<b>Relative Dichte</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Nicht verfügbar.
	PE Mouse anti-human CD64	Nicht verfügbar.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Nicht verfügbar.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Nicht verfügbar.
	Lysing solution	Nicht verfügbar.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Löslichkeit(en)</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	In den folgenden Materialien leicht löslich: kaltes Wasser und heißem Wasser. In den folgenden Materialien leicht löslich: kaltes Wasser und heißem Wasser. In den folgenden Materialien leicht löslich: kaltes Wasser und heißem Wasser. In den folgenden Materialien leicht löslich: kaltes Wasser und heißem Wasser. In den folgenden Materialien löslich: kaltes Wasser und heißem Wasser.
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
<b>Zersetzungstemperatur</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
<b>Viskosität</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
<b>Explosive Eigenschaften</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.

Infection Detection Panel I, Part Number 8929000

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Nicht verfügbar.
	PE Mouse anti-human CD64	Nicht verfügbar.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Nicht verfügbar.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Nicht verfügbar.
	Lysing solution	Nicht verfügbar.

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

<b>10.1 Reaktivität</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor. Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor. Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor. Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor. Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.
<b>10.2 Chemische Stabilität</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Das Produkt ist stabil. Das Produkt ist stabil. Das Produkt ist stabil. Das Produkt ist stabil. Das Produkt ist stabil.
<b>10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
<b>10.4 Zu vermeidende Bedingungen</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Keine spezifischen Daten. Keine spezifischen Daten. Keine spezifischen Daten. Keine spezifischen Daten. Keine spezifischen Daten.



**Infection Detection Panel I, Part Number 8929000**

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

<b>10.5 Unverträgliche Materialien</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Kann mit oxidierenden Substanzen reagieren oder mit ihnen unverträglich sein. Kann mit oxidierenden Substanzen reagieren oder mit ihnen unverträglich sein. Kann mit oxidierenden Substanzen reagieren oder mit ihnen unverträglich sein. Kann mit oxidierenden Substanzen reagieren oder mit ihnen unverträglich sein. Kann mit oxidierenden Substanzen reagieren oder mit ihnen unverträglich sein.
<b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	: FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden. Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden. Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden. Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden. Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Dosis	Exposition
<b>FITC Mouse anti-human CD14</b> Natriumazid	LD50 Dermal	Kaninchen	20 mg/kg	-
	LD50 Dermal	Ratte	50 mg/kg	-
	LD50 Oral	Ratte	27 mg/kg	-
<b>PE Mouse anti-human CD64</b> Natriumazid	LD50 Dermal	Kaninchen	20 mg/kg	-
	LD50 Dermal	Ratte	50 mg/kg	-
	LD50 Oral	Ratte	27 mg/kg	-
<b>PerCP Mouse anti-human CD45</b> Natriumazid	LD50 Dermal	Kaninchen	20 mg/kg	-
	LD50 Dermal	Ratte	50 mg/kg	-
	LD50 Oral	Ratte	27 mg/kg	-
<b>APC Mouse anti-human HLA-DR</b> Natriumazid	LD50 Dermal	Kaninchen	20 mg/kg	-
	LD50 Dermal	Ratte	50 mg/kg	-
	LD50 Oral	Ratte	27 mg/kg	-
<b>Lysing solution</b> 2,2'-Oxydiethanol	LD50 Dermal	Kaninchen	11890 mg/kg	-
	LD50 Oral	Ratte	12000 mg/kg	-
Formaldehyd	LC50 Inhalativ Dampf	Ratte	250 ppm	4 Stunden
	LD50 Dermal	Kaninchen	270 mg/kg	-
	LD50 Oral	Ratte	100 mg/kg	-

Schätzungen akuter Toxizität

Infection Detection Panel I, Part Number 8929000

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Oral (mg/kg)	Dermal (mg/kg)	Einatmen (Gase) (ppm)	Einatmen (Dämpfe) (mg/l)	Einatmen (Stäube und Nebel) (mg/l)
<b>FITC Mouse anti-human CD14</b> FITC Mouse anti-human CD14 Natriumazid	3000 27	N/A N/A	N/A N/A	N/A N/A	N/A N/A
<b>PE Mouse anti-human CD64</b> PE Mouse anti-human CD64 Natriumazid	3000 27	N/A N/A	N/A N/A	N/A N/A	N/A N/A
<b>PerCP Mouse anti-human CD45</b> PerCP Mouse anti-human CD45 Natriumazid	3000 27	N/A N/A	N/A N/A	N/A N/A	N/A N/A
<b>APC Mouse anti-human HLA-DR</b> APC Mouse anti-human HLA-DR Natriumazid	3000 27	N/A N/A	N/A N/A	N/A N/A	N/A N/A
<b>Lysing solution</b> Lysing solution	454.5	1928.6	N/A	21.4	N/A
2,2'-Oxydiethanol	500	11890	N/A	N/A	N/A
Formaldehyd	100	270	N/A	3	N/A

### Reizung/Verätzung

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Punktzahl	Exposition	Beobachtung
<b>Lysing solution</b> 2,2'-Oxydiethanol  Formaldehyd	Augen - Mildes Reizmittel	Kaninchen	-	50 mg	-
	Haut - Mildes Reizmittel	Kaninchen	-	500 mg	-
	Augen - Stark reizend	Kaninchen	-	24 Stunden	-
				750 ug	
	Augen - Stark reizend	Kaninchen	-	750 ug	-
	Haut - Mäßig reizend	Kaninchen	-	24 Stunden	-
				50 mg	
	Haut - Stark reizend	Kaninchen	-	24 Stunden 2 mg	-

### Sensibilisierender Stoff

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

### Mutagenität

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

### Karzinogenität

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

### Reproduktionstoxizität

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

### Teratogenität

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

<b>Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Nicht verfügbar.
	: PE Mouse anti-human CD64	Nicht verfügbar.
	: PerCP Mouse anti-human CD45	Nicht verfügbar.
	: APC Mouse anti-human HLA-DR	Nicht verfügbar.
	: Lysing solution	Zu erwartende Eintrittswege: Oral, Dermal, Inhalativ.

### Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

<b>Inhalativ</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: PE Mouse anti-human CD64	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: PerCP Mouse anti-human CD45	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: Lysing solution	Kann die Atemwege reizen.
	<b>Verschlucken</b>	: FITC Mouse anti-human CD14
: PE Mouse anti-human CD64		Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
: PerCP Mouse anti-human CD45		Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
: APC Mouse anti-human HLA-DR		Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
: Lysing solution		Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
<b>Hautkontakt</b>		: FITC Mouse anti-human CD14
	: PE Mouse anti-human CD64	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: PerCP Mouse anti-human CD45	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: Lysing solution	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
	<b>Augenkontakt</b>	: FITC Mouse anti-human CD14
: PE Mouse anti-human CD64		Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
: PerCP Mouse anti-human CD45		Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
: APC Mouse anti-human HLA-DR		Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
: Lysing solution		Verursacht schwere Augenreizung.

### Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

<b>Inhalativ</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Keine spezifischen Daten.
	: PE Mouse anti-human CD64	Keine spezifischen Daten.
	: PerCP Mouse anti-human CD45	Keine spezifischen Daten.
	: APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine spezifischen Daten.
	: Lysing solution	Zu den Symptomen können gehören: Reizungen der Atemwege Husten

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

<b>Verschlucken</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Keine spezifischen Daten.
	PE Mouse anti-human CD64	Keine spezifischen Daten.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Keine spezifischen Daten.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine spezifischen Daten.
	Lysing solution	Keine spezifischen Daten.
<b>Hautkontakt</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Keine spezifischen Daten.
	PE Mouse anti-human CD64	Keine spezifischen Daten.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Keine spezifischen Daten.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine spezifischen Daten.
	Lysing solution	Zu den Symptomen können gehören: Reizung Rötung
<b>Augenkontakt</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Keine spezifischen Daten.
	PE Mouse anti-human CD64	Keine spezifischen Daten.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Keine spezifischen Daten.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine spezifischen Daten.
	Lysing solution	Zu den Symptomen können gehören: Schmerzen oder Reizung Tränenfluss Rötung

### Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

#### Kurzzeitexposition

**Mögliche sofortige Auswirkungen** : Nicht verfügbar.

**Mögliche verzögerte Auswirkungen** : Nicht verfügbar.

#### Langzeitexposition

**Mögliche sofortige Auswirkungen** : Nicht verfügbar.

**Mögliche verzögerte Auswirkungen** : Nicht verfügbar.

### Mögliche chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

<b>Allgemein</b>	: FITC Mouse anti-human CD14	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	PE Mouse anti-human CD64	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	PerCP Mouse anti-human CD45	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	APC Mouse anti-human HLA-DR	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	Lysing solution	Nach einer Sensibilisierung können bei einer späteren Belastung mit sehr geringen Mengen schwere allergische Reaktionen auftreten.

Infection Detection Panel I, Part Number 8929000

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

<b>Karzinogenität</b>	:	FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Kann Krebs erzeugen. Krebsrisiko abhängig von Dauer und Grad der Exposition.
<b>Mutagenität</b>	:	FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
<b>Teratogenität</b>	:	FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
<b>Auswirkungen auf die Entwicklung</b>	:	FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
<b>Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit</b>	:	FITC Mouse anti-human CD14 PE Mouse anti-human CD64 PerCP Mouse anti-human CD45 APC Mouse anti-human HLA-DR Lysing solution	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Exposition
FITC Mouse anti-human CD14 Natriumazid	Akut EC50 0.348 mg/l Frischwasser	Algen - Pseudokirchneriella subcapitata	96 Stunden
	Akut EC50 6.4 mg/l Frischwasser	Krustazeen - Simocephalus serrulatus - Larven	48 Stunden
	Akut EC50 4.2 mg/l Frischwasser	Daphnie - Daphnia pulex - Larven	48 Stunden
	Akut LC50 0.68 mg/l Frischwasser	Fisch - Lepomis macrochirus	96 Stunden

Infection Detection Panel I, Part Number 8929000

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

<b>PE Mouse anti-human CD64</b> Natriumazid	Chronisch NOEC 5600 µg/l Meerwasser	Algen - <i>Macrocystis pyrifera</i>	96 Stunden
	Akut EC50 0.348 mg/l Frischwasser	Algen - <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>	96 Stunden
	Akut EC50 6.4 mg/l Frischwasser	Krustazeen - <i>Simocephalus serrulatus</i> - Larven	48 Stunden
	Akut EC50 4.2 mg/l Frischwasser	Daphnie - <i>Daphnia pulex</i> - Larven	48 Stunden
	Akut LC50 0.68 mg/l Frischwasser Chronisch NOEC 5600 µg/l Meerwasser	Fisch - <i>Lepomis macrochirus</i> Algen - <i>Macrocystis pyrifera</i>	96 Stunden 96 Stunden
<b>PerCP Mouse anti-human CD45</b> Natriumazid	Akut EC50 0.348 mg/l Frischwasser	Algen - <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>	96 Stunden
	Akut EC50 6.4 mg/l Frischwasser	Krustazeen - <i>Simocephalus serrulatus</i> - Larven	48 Stunden
	Akut EC50 4.2 mg/l Frischwasser	Daphnie - <i>Daphnia pulex</i> - Larven	48 Stunden
	Akut LC50 0.68 mg/l Frischwasser Chronisch NOEC 5600 µg/l Meerwasser	Fisch - <i>Lepomis macrochirus</i> Algen - <i>Macrocystis pyrifera</i>	96 Stunden 96 Stunden
	<b>APC Mouse anti-human HLA-DR</b> Natriumazid	Akut EC50 0.348 mg/l Frischwasser	Algen - <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>
Akut EC50 6.4 mg/l Frischwasser		Krustazeen - <i>Simocephalus serrulatus</i> - Larven	48 Stunden
Akut EC50 4.2 mg/l Frischwasser		Daphnie - <i>Daphnia pulex</i> - Larven	48 Stunden
Akut LC50 0.68 mg/l Frischwasser Chronisch NOEC 5600 µg/l Meerwasser		Fisch - <i>Lepomis macrochirus</i> Algen - <i>Macrocystis pyrifera</i>	96 Stunden 96 Stunden
<b>Lysing solution</b> 2,2'-Oxydiethanol Formaldehyd		Akut LC50 75200000 µg/l Frischwasser	Fisch - <i>Pimephales promelas</i>
	Akut EC50 3.48 mg/l Frischwasser	Algen - <i>Desmodesmus subspicatus</i>	72 Stunden
	Akut EC50 3.05 mg/l Meerwasser	Algen - <i>Isochrysis galbana</i> - Exponentielle Wachstumsphase	96 Stunden
	Akut EC50 12.98 mg/l Frischwasser	Krustazeen - <i>Ceriodaphnia dubia</i> - Neugeborenes	48 Stunden
	Akut EC50 5800 µg/l Frischwasser	Daphnie - <i>Daphnia pulex</i> - Neugeborenes	48 Stunden
	Akut LC50 1.41 ppm Frischwasser Chronisch NOEC 953.9 ppm Frischwasser	Fisch - <i>Oncorhynchus mykiss</i> Fisch - <i>Oncorhynchus tshawytscha</i> - Ei	96 Stunden 43 Tage

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Resultat	Dosis	Inokulum
<b>Lysing solution</b> Formaldehyd	OECD 301A Ready Biodegradability - DOC Die-Away Test	99 % - Leicht - 28 Tage	-	-



Infection Detection Panel I, Part Number 8929000

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Aquatische Halbwertszeit	Photolyse	Biologische Abbaubarkeit
Lysing solution Formaldehyd	-	-	Leicht

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	LogP <sub>ow</sub>	BCF	Potential
Lysing solution 2,2'-Oxydiethanol Formaldehyd	-1.98 0.35	100 -	niedrig niedrig

### 12.4 Mobilität im Boden

**Verteilungskoeffizient Boden/Wasser (K<sub>oc</sub>)** : Nicht verfügbar.

**Mobilität** : Nicht verfügbar.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt

**Entsorgungsmethoden** : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Abfall nicht unbehandelt in die Kanalisation einleiten ausser wenn alle anwendbaren Vorschriften der Behörden eingehalten werden.

**Gefährliche Abfälle** : Die Einstufung des Produktes erfüllt möglicherweise die Kriterien für gefährlichen Abfall.

#### Verpackung

**Entsorgungsmethoden** : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Verpackungsabfall sollte wiederverwertet werden. Verbrennung oder Deponierung sollte nur in Betracht gezogen werden, wenn Wiederverwertung nicht durchführbar ist.

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen** : Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Vorsicht beim Umgang mit leeren Behältern, die nicht gereinigt oder ausgespült wurden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Infection Detection Panel I, Part Number 8929000

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	ADR/RID	IMDG	IATA
14.1 UN-Nummer	Nicht unterstellt.	Nicht unterstellt.	Nicht unterstellt.
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-	-	-
14.3 Transportgefahrenklassen	-	-	-
14.4 Verpackungsgruppe	-	-	-
14.5 Umweltgefahren	Nein.	Nein.	Nein.

### Zusätzliche Informationen

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** : **Transport auf dem Werksgelände:** nur in geschlossenen Behältern transportieren, die senkrecht und fest stehen. Personen, die das Produkt transportieren, müssen für das richtige Verhalten bei Unfällen, Auslaufen oder Verschütten unterwiesen sein.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß IMO-Instrumenten** : Nicht verfügbar.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

[EG Verordnung \(EG\) Nr. 1907/2006 \(REACH\)](#)

[Anhang XIV - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe](#)

[Anhang XIV](#)

Keine der Komponenten ist gelistet.

[Besonders besorgniserregende Stoffe](#)

Keine der Komponenten ist gelistet.

[Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse](#)

Name des Inhaltsstoffs	EG-Nummer	CAS-Nummer	Beschränkung
<b>Lysing solution</b> Lysing solution Formaldehyd	200-001-8	50-00-0	28 28, 72

**Etikett** : FITC Mouse anti-human CD14 Nicht anwendbar.  
PE Mouse anti-human CD64 Nicht anwendbar.  
PerCP Mouse anti-human CD45 Nicht anwendbar.  
APC Mouse anti-human HLA-DR Nicht anwendbar.  
Lysing solution Nur für gewerbliche Anwender.

[Sonstige EU-Bestimmungen](#)

[Ozonabbauende Substanzen \(1005/2009/EU\)](#)

Nicht gelistet.

Infection Detection Panel I, Part Number 8929000

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### Vorherige Zustimmung nach Inkennzeichnung (PIC, Prior Informed Consent) (649/2012/EU)

Nicht gelistet.

### Seveso-Richtlinie

Dieses Produkt wird nicht unter der Seveso-Richtlinie kontrolliert.

### Nationale Vorschriften

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Listenname	Name auf der Liste	Einstufung	Hinweise
<b>FITC Mouse anti-human CD14</b> Natriumazid	DFG MAK-Werte Liste	Natriumazid	Gelistet	-
<b>PE Mouse anti-human CD64</b> Natriumazid	DFG MAK-Werte Liste	Natriumazid	Gelistet	-
<b>PerCP Mouse anti-human CD45</b> Natriumazid	DFG MAK-Werte Liste	Natriumazid	Gelistet	-
<b>APC Mouse anti-human HLA-DR</b> Natriumazid	DFG MAK-Werte Liste	Natriumazid	Gelistet	-
<b>Lysing solution</b> 2,2'-Oxydiethanol	DFG MAK-Werte Liste	Diethylenglykol; 2,2'-Oxydiethanol	Gelistet	-
Formaldehyd	DFG MAK-Werte Liste	Formaldehyd	K3, M3	-

**Lagerklasse (TRGS 510)** : FITC Mouse anti-human CD14 12  
PE Mouse anti-human CD64 12  
PerCP Mouse anti-human CD45 12  
APC Mouse anti-human HLA-DR 12  
Lysing solution 6.1D

### Störfallverordnung

Dieses Produkt unterliegt nicht der deutschen Störfallverordnung.

**Wassergefährdungsklasse** : FITC Mouse anti-human CD14 2  
PE Mouse anti-human CD64 2  
PerCP Mouse anti-human CD45 2  
APC Mouse anti-human HLA-DR 2  
Lysing solution 3

**Technische Anleitung Luft** : TA-Luft Nummer 5.2.5: 9%  
TA-Luft Klasse I - Nummer 5.2.5: 2.8%

**AOX** : Das Produkt enthält keine organisch gebundenen Halogene, die zum AOX-Wert im Abwasser beitragen.

### Internationale Vorschriften

#### Chemiewaffenübereinkommen, Chemikalien der Liste I, II & III

Nicht gelistet.

#### Montreal Protokoll

Nicht gelistet.

Infection Detection Panel I, Part Number 8929000

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### Stockholm-Konvention über persistente organische Schadstoffe

Nicht gelistet.

### Rotterdam Übereinkommen über das Verfahren der vorherigen Zustimmung nach Inkennzeichnung (PIC)

Nicht gelistet.

### UNECE-Aarhus-Protokoll über persistente organische Verbindungen (POP) und Schwermetalle

Nicht gelistet.

### Bestandsliste

<b>Australien</b>	: Nicht bestimmt.
<b>Kanada</b>	: Nicht bestimmt.
<b>China</b>	: Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen.
<b>Europa</b>	: Nicht bestimmt.
<b>Japan</b>	: <b>Japanisches Inventar für bestehende und neue Chemikalien (ENCS)</b> : Nicht bestimmt. <b>Japanische Liste (ISHL)</b> : Nicht bestimmt.
<b>Neuseeland</b>	: Nicht bestimmt.
<b>Philippinen</b>	: Nicht bestimmt.
<b>Süd-Korea</b>	: Nicht bestimmt.
<b>Taiwan</b>	: Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen.
<b>Thailand</b>	: Nicht bestimmt.
<b>Türkei</b>	: Nicht bestimmt.
<b>USA</b>	: Sämtliche Bestandteile sind aktiv oder ausgenommen.
<b>Vietnam</b>	: Nicht bestimmt.

**15.2** : Diese Produkt enthält Substanzen, für die noch Stoffbewertungen erforderlich sein können.  
**Stoffsicherheitsbeurteilung**

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

✓ Kennzeichnet gegenüber der letzten Version veränderte Informationen.

<b>Abkürzungen und Akronyme</b>	: ATE = Schätzwert akute Toxizität CLP =Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008] DMEL = Abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis N/A = Nicht verfügbar PBT = Persistent, bioakkumulierbar und toxisch PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration RRN = REACH Registriernummer vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
---------------------------------	---

### Verfahren zur Ableitung der Einstufung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP/GHS)

<b>Einstufung</b>	<b>Begründung</b>
<b>FITC Mouse anti-human CD14</b> Aquatic Chronic 3, H412	Rechenmethode
<b>PE Mouse anti-human CD64</b> Aquatic Chronic 3, H412	Rechenmethode
<b>PerCP Mouse anti-human CD45</b> Aquatic Chronic 3, H412	Rechenmethode
<b>APC Mouse anti-human HLA-DR</b> Aquatic Chronic 3, H412	Rechenmethode

Infection Detection Panel I, Part Number 8929000

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Lysing solution

Acute Tox. 4, H302  
Acute Tox. 4, H312  
Skin Irrit. 2, H315  
Eye Irrit. 2, H319  
Skin Sens. 1, H317  
Muta. 2, H341  
Carc. 1B, H350  
STOT SE 3, H335

Rechenmethode  
Rechenmethode  
Rechenmethode  
Rechenmethode  
Rechenmethode  
Rechenmethode  
Rechenmethode  
Rechenmethode

### Volltext der abgekürzten H-Sätze

#### **FITC Mouse anti-human CD14**

H300  
H400  
H410  
H412  
EUH032

Lebensgefahr bei Verschlucken.  
Sehr giftig für Wasserorganismen.  
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.

#### **PE Mouse anti-human CD64**

H300  
H400  
H410  
H412  
EUH032

Lebensgefahr bei Verschlucken.  
Sehr giftig für Wasserorganismen.  
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.

#### **PerCP Mouse anti-human CD45**

H300  
H400  
H410  
H412  
EUH032

Lebensgefahr bei Verschlucken.  
Sehr giftig für Wasserorganismen.  
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.

#### **APC Mouse anti-human HLA-DR**

H300  
H400  
H410  
H412  
EUH032

Lebensgefahr bei Verschlucken.  
Sehr giftig für Wasserorganismen.  
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.

### Lysing solution

H301  
H302  
H311  
H312  
H314  
  
H315  
H317  
H318  
H319  
H331  
H335  
H341  
H350

Giftig bei Verschlucken.  
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
Giftig bei Hautkontakt.  
Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Verursacht Hautreizungen.  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Verursacht schwere Augenschäden.  
Verursacht schwere Augenreizung.  
Giftig bei Einatmen.  
Kann die Atemwege reizen.  
Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.  
Kann Krebs erzeugen.

### Volltext der Einstufungen [CLP/GHS]

Infection Detection Panel I, Part Number 8929000

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### FITC Mouse anti-human CD14

Acute Tox. 2  
Aquatic Acute 1  
Aquatic Chronic 1  
  
Aquatic Chronic 3

AKUTE TOXIZITÄT - Kategorie 2  
KURZFRISTIG (AKUT) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1  
LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1  
LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 3

### PE Mouse anti-human CD64

Acute Tox. 2  
Aquatic Acute 1  
Aquatic Chronic 1  
  
Aquatic Chronic 3

AKUTE TOXIZITÄT - Kategorie 2  
KURZFRISTIG (AKUT) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1  
LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1  
LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 3

### PerCP Mouse anti-human CD45

Acute Tox. 2  
Aquatic Acute 1  
Aquatic Chronic 1  
  
Aquatic Chronic 3

AKUTE TOXIZITÄT - Kategorie 2  
KURZFRISTIG (AKUT) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1  
LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1  
LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 3

### APC Mouse anti-human HLA-DR

Acute Tox. 2  
Aquatic Acute 1  
Aquatic Chronic 1  
  
Aquatic Chronic 3

AKUTE TOXIZITÄT - Kategorie 2  
KURZFRISTIG (AKUT) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1  
LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1  
LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 3

### Lysing solution

Acute Tox. 3  
Acute Tox. 4  
Carc. 1B  
Eye Dam. 1  
Eye Irrit. 2  
Muta. 2  
Skin Corr. 1B  
Skin Irrit. 2  
Skin Sens. 1  
STOT SE 3

AKUTE TOXIZITÄT - Kategorie 3  
AKUTE TOXIZITÄT - Kategorie 4  
KARZINOGENITÄT - Kategorie 1B  
SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 1  
SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 2  
KEIMZELLMUTAGENITÄT - Kategorie 2  
ÄTZ-/REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT - Kategorie 1B  
ÄTZ-/REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT - Kategorie 2  
SENSIBILISIERUNG DER HAUT - Kategorie 1  
SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (EINMALIGE EXPOSITION) - Kategorie 3

**Ausgabedatum/** : 10/08/2020

**Überarbeitungsdatum**

**Datum der letzten** : Keine frühere Validierung

**Ausgabe**

**Version** : 1

#### [Hinweis für den Leser](#)

**Haftungsausschluss:** Die Informationen in diesem Dokument entsprechen dem Wissensstand von Agilent zum Zeitpunkt der Erstellung. Es wird keine ausdrückliche oder stillschweigende Haftung hinsichtlich ihrer Richtigkeit, Vollständigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck übernommen.